spanntesten Interesse; derselbe nährte in ihm das Vorgefühl, daß die Stunde heran nahe, die ihm Ersatz bringen, und Vergeltung zu üben gestatten werde.

Schon als der Collegial-Tag zu Regensburg noch beisammen war, erschien Gustav Adolph auf deutschem Boden.

VI.

Schwedisch-Protestantischer Krieg gegen den Kaiser und die Ligue. (1630—1635).

36.

Gustav Adolph, König von Schweden.

Gustav Adolph, König von Schweden, der denkwürdigste Held des 30jährigen Krieges, und einer der ausgezeichnetsten in der Geschichte der europäischen Staaten, war in dem trüben Zeitraume, dessen Hauptbegebenheiten bis hieher erzählt worden sind, der einzige Monarch Europa's, von welchem die unterliegende Freiheit Dentschlands noch Rettung hoffen konnte, und auf ihn hatten sich schon längst die Herzen und Augen aller das Unglück ihres Vaterlandes tief empfindenden Deutschen gerichtet. Er kannte Deutschlands Lage und die so innigen als gerechten Wünsche seiner dortigen Glaubensgenossen; er hatte die größten Aufforderungen, die dringendsten Veranlassungen, sich ihrer gegen ihre Bedrücker anzunehmen; und kriegserfahren und schon sieggekrönt trat er auf den Kampfplatz, um der Retter Deutschlands zu werden.

Gustav Adolph, ein Enkel Gustav Wasa's, war ein Sohn Carl IX., im Jahre 1594 geboren. Er